

Freier Arbeitsmarktzugang für Nichtbritten beendet

London. Dreieinhalb Monate nach dem »Brexit« hat das britische Unterhaus das Gesetz zur »Beendigung der Freizügigkeit für europäische Arbeitskräfte« verabschiedet. Staatsbürger aus der EU sowie Island, Liechtenstein, Norwegen und der Schweiz sollen demnach ab 2021 keinen freien Zugang zum britischen Arbeitsmarkt mehr haben. Die Abgeordneten stimmten am Montag abend wie erwartet mit deutlicher Mehrheit (351 zu 252 Stimmen) für den Gesetzesentwurf. Die Regierung will ein Einwanderungsregime mit Punktesystem nach australischem Vorbild durchsetzen.

(dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/378647.freier-arbeitsmarktzugang-fuer-nichtbritten-beendet.html>